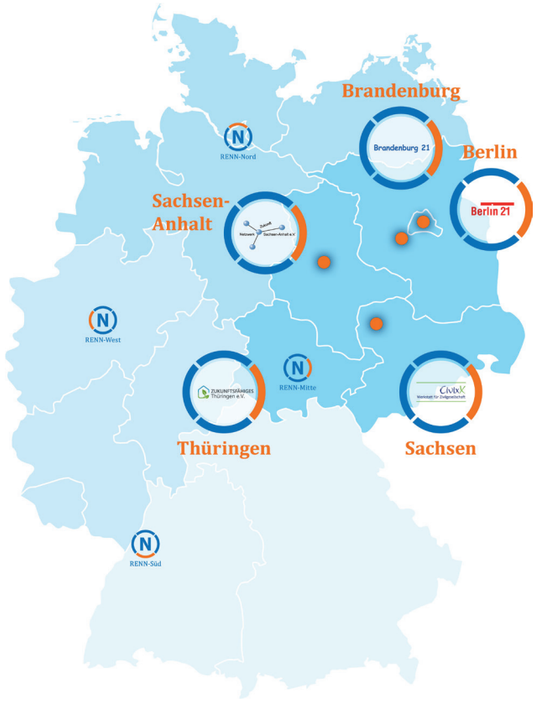

Der Wirkungsraum von RENN.mitte umfasst die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Gemeinsam wollen wir Akteure vernetzen, Erfahrungen austauschen, Politik mitgestalten und Nachhaltigkeit umsetzen.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Geschäftsstelle RENN.mitte
Zukunftsfähiges Thüringen e. V.
c/o Kowo Haus der Vereine
Johannesstraße 2 | 99084 Erfurt
Tel.: 0361 43023596
mitte@renn-netzwerk.de
www.renn-netzwerk.de/mitte
Redaktion: Isabelle Pleißner, Josef Ahlke
Text: Julia Hornickel, Landidee
Satz/Layout: artistil Designagentur | artistil.de
Stand: 02.2019
Druck: 100 % Recyclingpapier

klimaneutral
natureOffice.com | DE-275-247761
gedruckt

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN VOR ORT

ZUKUNFTSFÄHIGES Thüringen e.V.

Zukunftsfähiges Thüringen e. V.

Josef Ahlke, Katrin Nolting, Jana Severin
c/o Kowo Haus der Vereine
Johannesstraße 2 | 99084 Erfurt | Tel.: 0361 430 235 96 |
mitte@renn-netzwerk.de | www.renn-netzwerk.de/mitte

Arbeitsschwerpunkte

- Veranstaltungen & kommunale Beratung, z. B. Thüringer Bürgermeisterdialog, Erarbeitung kommunaler Nachhaltigkeitsstrategien
- Vernetzung & Qualifizierung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung-Akteuren
- Fachtage & Beratungen zur fairen und nachhaltigen Beschaffung

Zukunft
Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V.

Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt e. V.

Anke Schulze-Fielitz, Frank Ernst, Renée Theesen
Olvenstedter Straße 10 | 39108 Magdeburg |
Tel.: 0391 543 3861 | agenda@kosa21.de | www.kosa.de

Arbeitsschwerpunkte

- nachhaltige Transformation
- regionale Ernährungskreisläufe
- effektiver Klimaschutz

Berlin 21

Berlin 21 e. V. Netzwerk für nachhaltige Entwicklung

Pia Paust-Lassen, Franziska Schulz, Anna Stockmar
Greifswalder Straße 4 | 10405 Berlin | Tel.: 030 498 541 07 |
paustlassen@berlin21.net | www.berlin21.net

Arbeitsschwerpunkte

- Workshops zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Lernen für Klimaschutz
- Nachhaltigkeitsdialoge zu aktuellen Berliner Planungen
- Angebote zum Langen Tag der Stadtnatur

© Berlin 21 e. V.

Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V.

Landesverband Nachhaltiges Sachsen e. V.
Büro Leipzig: Ralf Elsässer, Dr. Sabine Heymann, Antje Arnold
Eisenbahnstraße 66 | 04315 Leipzig | Tel.: 0341 247 701 46 |
kontakt@nachhaltiges-sachsen.de |
www.nachhaltiges-sachsen.de

Arbeitsschwerpunkte

- Workshops zu Fundraising, Kommunikation, Mitgliedergewinnung u.a.
- Einbeziehung der Zivilgesellschaft in die Landes-Nachhaltigkeitspolitik
- Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit

Brandenburg 21

Brandenburg 21 e. V.
Marion Piek, Peter Ligner
c/o Haus der Natur | Lindenstraße 34 | 14467 Potsdam |
Tel.: 01523 387 7263, 0177 287 9691 | renn@nachhaltig-in-brandenburg.de | www.nachhaltig-in-brandenburg.de

Arbeitsschwerpunkte

- Erfahrungsaustausch „Werkstatt Nachhaltigkeit Brandenburg“
- Vernetzung von ländlichen Akteuren „Tag der Dörfer“
- Aktivierende Befragungen und Beratungen von Nachhaltigkeitsinitiativen

RENN.*mitte*
Regionale Netzstellen
Nachhaltigkeitsstrategien

Gesellschaftlicher Wandel für starke NACHHALTIGKEIT

© Sylwia Mierzyńska

RENN.*mitte*
Regionale Netzstellen
Nachhaltigkeitsstrategien

Gesellschaftlicher Wandel für starke NACHHALTIGKEIT

Viele Menschen setzen sich tagtäglich für eine Welt ein, die auch für kommende Generationen noch lebenswert ist. Sie stoßen Veränderungen an und probieren neue Ideen aus.

RENN.mitte versteht sich als Partner für diesen Wandlungsprozess hin zu mehr Nachhaltigkeit. Wir sind eine von deutschlandweit vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN). Vor Ort arbeiten wir daran, Nachhaltigkeit sichtbar zu machen sowie Akteure zu vernetzen und zu stärken.

Das RENN-Netzwerk wurde 2016 vom Rat für Nachhaltige Entwicklung im Auftrag der Bundesregierung gegründet. Anlass dafür war die im Jahr zuvor von den Vereinten Nationen (UN) verabschiedete Agenda 2030.

© André Wagenzik/RNE

NACHHALTIGKEITSZIELE

Starke Nachhaltigkeit:
„Starke Nachhaltigkeit verstehen wir als umfassendes Gerechtigkeitskonzept: Die natürlichen Lebensgrundlagen bewahren und innerhalb der dadurch gesetzten Grenzen ein gutes Leben für alle ermöglichen."

RENN.*mitte*

Agenda 2030:
Mit 17 Zielen für eine lebenswerte Zukunft

Mit der Agenda 2030 sprachen sich die Vereinten Nationen (UN) im Jahr 2015 für eine lebenswerte Zukunft weltweit aus. Gemeinsam entwickelten sie 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung („Sustainable Development Goals", kurz SDGs).

Die Zielvorgaben der Agenda 2030 finden sich auch in der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie wieder, die 2017 verabschiedet wurde. Für die Arbeit von RENN.mitte sind die Agenda 2030 und die Nachhaltigkeitsstrategien des Bundes und der Länder eine wichtige Grundlage.

Inhalte sind beispielsweise das nachhaltige Management natürlicher Ressourcen und die Wahrung der Menschenrechte. Die Regionen sollen als Handlungsorte gestärkt (Nachhaltige Städte und Gemeinden, SDG 11) und die aktuelle Wirtschaftsweise einer nachhaltigen Konsum- und Produktionsweise angepasst werden (Nachhaltiger Konsum und Produktion, SDG 12).

UNSER ANGEBOT

Vernetzung & Dialog:
Fragen stellen und Antworten finden

Wir stoßen Diskussionen an und laden Akteure aus Zivilgesellschaft, Kommunen, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam wollen wir die Nachhaltigkeitsstrategien von Bund, Ländern und Kommunen bekannt machen und diskutieren. Mit Projektlandkarten bieten wir Akteuren direkte Vernetzung.

Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit:
Nachhaltigkeit sichtbar machen

Mit Veranstaltungen und Aktionen zeigen wir der Öffentlichkeit, dass Nachhaltigkeit lebendig ist. So bündeln wir Aktivitäten zur Nachhaltigkeit und machen sie in der Öffentlichkeit sichtbar.

Unsere Projekte:

Projekt Nachhaltigkeit:
http://www.renn-netzwerk.de/mitte/

Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit:
https://www.tatenfuermorgen.de/mitmachen/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/

Akteurslandkarte:
http://www.renn-netzwerk.de/mitte/

PROJEKTE VOR ORT

Interkulturelle Gemeinschaftsgärten, Berlin
© Berlin 21 e.V.

Gewinner „Projekt N": Nachhaltiges Stadtgespräch bei Radio F.R.E.I.
© Radio F.R.E.I.

„Fair und nachhaltig – Adventsmarkt" in Erfurt
© Silwia Mierzynska

Gewinner „Projekt N": Filmwettbewerb Sukuma-Award Dresden
© Thea Klinger